Ausbildung in der Friedhelm Loh Group

**71 neue Auszubildende – mit einmaligen Lernchancen**

Herborn, 2024-09-24.

**Der 2. September war ein aufregender Tag bei Rittal in Herborn: Die Friedhelm Loh Group hat 71 neue Auszubildende in insgesamt 16 Berufsbildern im kaufmännischen, IT- und gewerblich-technischen Bereich begrüßt. Die zentralen Einführungstage vom 2. bis 6. September boten den jungen Nachwuchskräften interessante Einblicke in ihre zukünftigen Tätigkeiten und neue Ideen zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung.**

„Herzlich willkommen in unserer Unternehmensgruppe und Ihrem besonderen neuen Kapitel“, begrüßte Uwe Scharf, Geschäftsführer Rittal Vertrieb Deutschland, die 71 frisch gestarteten Auszubildenden der Friedhelm Loh Group in den Unternehmen Rittal, Eplan, German Edge Cloud, Stahlo, LKH und Loh Services bei der zentralen Einführungsveranstaltung Anfang September in Herborn. „Besonders ist, dass wir nicht nur ein Unternehmen, sondern ein Familienunternehmen sind. Und die Familie gibt uns Sinn im Leben. Genau das wünsche ich Ihnen für Ihre Zukunft: Dass Sie einen Weg wählen, der Ihnen Spaß macht und auf dem Sie Erfüllung finden.“

Der Geschäftsführer hob hervor, dass Kunden heutzutage nicht mehr nur passende Produkte suchten, sondern Lösungen über ganzheitliche Wertschöpfungsketten hinweg wünschten. Dies sei der Ansatz der Friedhelm Loh Group, die als starker Unternehmensverbund dank der einzigartigen Kombination aus Hardware- und Software-Kompetenzen die Wertschöpfungsprozesse von Kunden aus Industrie und IT optimiere und übergreifende Lösungen anbieten könne – vom Engineering über Systemtechnik bis hin zur Automatisierung und Fertigungsdigitalisierung und darüber hinaus in die Werkstoffwelten Stahl und Kunststoff. Für die neuen Azubis bedeutet dies eine einmalige Gelegenheit: Sie können sich nicht nur im Rahmen ihrer spezifischen Ausbildung entwickeln, sondern auch in verschiedenen Bereichen lernen und wachsen. „Egal wie groß oder klein Ihre Ambitionen sind – jede Tür steht Ihnen offen“, so Scharf weiter. „Sie haben hier die Möglichkeit, sich zu entwickeln und über den Tellerrand zu schauen hinein in andere Bereiche, Unternehmen und Standorte – weltweit. Die Lernchancen sind nahezu unendlich.“

Einführungstage voller Inspiration

Erstmals fanden die Einführungstage für die Auszubildenden über eine komplette Woche statt – ein Format, das den Neulingen helfen sollte, sich schnell zurechtzufinden und Kontakte mit anderen Auszubildenden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern innerhalb der Unternehmensgruppe aufzubauen. Im Rahmen des spannenden Programms haben die neuen Nachwuchskräfte die Unternehmensgruppe unter anderem in Form von Werkstouren durch die Smart Factory von Rittal in Haiger und die Produktion in Rittershausen kennengelernt. Um einen optimalen Start zu gewähren, standen zudem Produktschulungen auf der Agenda, während im IT-Bereich zum Beispiel ein Basic-Training der für die Ausbildung notwendigen Software-Lösungen erfolgte. Auch die Arbeit der Rittal Foundation, der gemeinnützigen Stiftung der Friedhelm Loh Group, wurde vorgestellt Weitere Highlights waren das Teambuilding im Kletterpark, das Grillfest zum Netzwerken und der Besuch im „Nationalen Automuseum – The Loh Collection“ in Ewersbach. Die Erfahrungen der Einführungswoche sollen den jungen Talenten nicht nur helfen, sich besser im Unternehmen zurechtzufinden, sondern auch von Tag eins Teamgeist und Zusammenarbeit untereinander fördern.

„Wir sind stolz, Euch alle heute hier begrüßen zu können und in den kommenden Jahren auf Eurem beruflichen, aber auch persönlichen Weg begleiten zu dürfen. Denn als Unternehmensgruppe setzen wir auf Euch für unsere gemeinsame Zukunft“, freute sich auch Tina Pfeiffer-Busch, Leiterin kaufmännische Ausbildung, zum Abschluss der Veranstaltung über die Verstärkung für die Friedhelm Loh Group.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
| Bild 1Die Friedhelm Loh Group hat zum Ausbildungsstart 2024 71 neue Nachwuchskräfte in ihren Reihen begrüßt. |  | Bild 2Die Azubis hörten gespannt den Begrüßungsworten von Uwe Scharf, Geschäftsführer Rittal Vertrieb Deutschland, zu. |

Abdruck honorarfrei. Bitte geben Sie als Quelle Friedhelm Loh Group an.

Friedhelm Loh Group

Die weltweit tätige Friedhelm Loh Group erfindet, entwickelt und produziert maßgeschneiderte Produkte und Systemlösungen für Industrie, Wirtschaft und Handel. Die Unternehmen der Friedhelm Loh Group gehören zu den Topadressen in ihren jeweiligen Branchen – als Erfinder und kompetente Produzenten. Sie reichen vom weltweit führenden Systemanbieter für Schaltschränke, Stromverteilung, Klimatisierung und IT-Infrastruktur (Rittal) über Europas Nummer 1 bei Softwarelösungen für den Maschinen- und Anlagenbau sowie die Industrie (Eplan und Cideon) bis hin zur durchgängigen Fertigungskompetenz mit den modernen Materialien Stahl, Aluminium und Kunststoff (Stahlo und LKH). German Edge Cloud ist ein Anbieter von Software, Services und Technologien, die Industrie-Unternehmen bei dem Wandel zur digitalisierten, resilienten und energieeffizienten Fabrik unterstützen.

Die Unternehmensgruppe ist mit 12 Produktionsstätten und 95 Tochtergesellschaften international erfolgreich. Das Familienunternehmen beschäftigt 12.100 Mitarbeiter und erzielte im Jahr 2023 einen Umsatz von 3 Milliarden Euro. 2023 wurde die Friedhelm Loh Group als „Best Place to Learn“ und „Arbeitgeber der Zukunft“ ausgezeichnet.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.friedhelm-loh-group.com](http://www.friedhelm-loh-group.com).

Unternehmenskommunikation

Dr. Carola Hilbrand Friedhelm Loh Group

Corporate & Brand Communications Rudolf-Loh-Straße 1

Tel.: 02772/505-2527 35708 Haiger

hilbrand.c@rittal.de www.friedhelm-loh-group.com


Folgen Sie uns auf: